

## Mit Top-Empfehlungen zu neuen Kunden!

Wer könnte die Qualität und Zuverlässigkeit eines Produktes oder einer Dienstleistung glaubwürdiger vertreten als der Kunde selbst?

In seinem neuen Hörbuch *Danke für Ihre Empfehlung!* aus dem Walhalla Fachverlag beschreibt Roland Arndt eine einfache und dadurch besonders wirksame Vorgehensweise zu mehr unternehmerischem Erfolg: Fachmännisch praktizierte "Mundpropaganda" wird zu einem Empfehlungs-System weiterentwickelt, mit dem das Unternehmenswachstum professionell gefördert wird.

In seinem zweistündigen Audio-Training arbeitet der renommierte Trainer und Coach praxisnah heraus:

- Wie Sie zum empfehlenswerten Gesprächspartner werden
  - Wie Sie täglich interessante Empfehlungs-Impulse nutzen
  - Wie Sie per Telefon neue Empfehlungen gewinnen
  - Wie Sie Empfehlungen managen und nachverfolgen
- Arndt macht deutlich, dass Emp-

fehlungs-Management kein "billiger Trick" ist, um neue Kundenkontakte zu gewinnen, sondern eine moderne und höchst erfolgreiche Firmenphilosophie, die den Menschen als "empfehlenswerte" Persönlichkeit in den Mittelpunkt seines Schaffens stellt. Der Autor veranschaulicht, wie das notwendige Empfehlungs-Bewusstsein im eigenen Unternehmen und bei Kunden-Gruppen entwickelt wird und macht seine Hörer fit für eine wirksame Business-Kommunikation per Telefon, Brief, Mail, Fax und im persönlichen Gespräch.

Die Tipps und Gedanken dieses Hörbuchs sind auf alle Branchen übertragbar und unterstützen optimal beim Aufbau langfristiger und erfolgreicher Kundenbeziehungen.

### Autoreninformation:

Roland Arndt zählt zu den erfolgreichsten Trainern und Referenten in Deutschland. Mit seinen Seminaren, Coachings und Erfolgsbüchern unterstützt er viele

Menschen dabei, Ihre Karriere-Ziele zu erreichen. Unternehmen führt er zu begeisterten Kunden sowie engagierten Geschäftspartnern und somit zu mehr Gewinn.

Er ist seit vielen Jahren Experte für Zeit- und Empfehlungsmanage-



ment sowie Telefontraining. Im Mittelpunkt stehen für ihn dabei das Erreichen unternehmerischer Ziele mit originellen Ideen und einer ho-

hen emotionalen Gesprächs-Kompetenz. Sein Motto: "Erfolg ist was wir täglich tun." Roland Arndt ist Mitglied bei der GSA (German Speakers Association) sowie im Q-Pool 100 (offizielle Qualitätsgemeinschaft internationaler Wirtschaftstrainer und Berater e.V.)

Begleitend zu seinem Audio-Seminar bietet Roland Arndt Online-Workshops zum Thema Empfehlungs-Management an. Mehr dazu unter [www.roland-arndt.de](http://www.roland-arndt.de).

### Roland Arndt

#### Danke für Ihre Empfehlung!

So gewinnen Sie neue Kunden und Geschäftspartner – 2 Audio-CDs, 127 Minuten Gesamtlaufzeit – ca. 14,90 EUR [D] (unverbindl. Preisempfehlung) – ISBN 978-3-8029-4679-0 – Metropolitan im WALHALLA Fachverlag, – Regensburg/Berlin, 2008 – [www.WALHALLA.de](http://www.WALHALLA.de)

**Die Alster Rundschau verlost 3 CDs. Schreiben Sie an: Alster Rundschau, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg, Stichwort „Empfehlung“.**

## St. Markus ausgezeichnet



Das Seniorenzentrum St. Markus in Eimsbüttel, eine Einrichtung der Marta Stiftung, zählt zu den besten Arbeitgebern im deutschen Gesundheitswesen. Dies ergab ein bundesweiter Wettbewerb, der vom Great Place to Work Institut Deutschland in Kooperation mit der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) durchgeführt wurde. Das Gütesiegel "Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen" steht für eine glaubwürdige, respektvolle und faire Zusammenarbeit des Managements mit den Beschäftigten, für eine hohe Identifikation der Mitar-

beiter mit ihrer Tätigkeit und für einen starken Teamgeist in der Einrichtung

"Wir sind sehr stolz auf diese besondere Anerkennung und sehen unser Engagement in der Personalarbeit bestätigt", so Wolfgang Janzen, Leiter der Wohnpflegeeinrichtung. "Vertrauen und Engagement sind zentrale Faktoren für die erfolgreiche Arbeit unserer Einrichtung." "Daher werden wir auch zukünftig danach streben, unsere Qualität und Aktivität als Arbeitgeber kontinuierlich zu verbessern. Wenn wir zufriedene Mitarbeiter haben, dann haben wir auch zufriedene Senioren."

Ende Januar wurden in Berlin die Urkunden an die besten 25 Einrichtungen übergeben.

## "StadtRAD Hamburg" kommt

Ab Mitte Mai startet das neue Leihsystem StadtRAD Hamburg mit 1.000 Fahrrädern an über 70 Leihstationen. Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt hatte die Deutsche Bahn mit dem Betrieb des Leihsystems beauftragt.

"Mit einem dichten Netz von festen Verleihstationen wird es in Hamburg ab Mitte Mai noch leichter, auf das Fahrrad umzusteigen. Uns war wichtig, dass das StadtRAD Hamburg mit einer kostengünstigen und leichten Handhabung optimal für den Alltagsgebrauch zu nutzen ist. Das Fahrradleihsystem ist damit ein wichtiger Schritt in unserer Radfahrstrategie, mit der wir den Anteil des Radverkehrs im Verkehrsaufkommen auf mittlere Sicht verdoppeln wollen", sagte Stadtentwicklungssenatorin Anja Hajduk.

"Optisch passen sich Leihstationen und Räder gut in das Stadtbild ein. Farbgebung und Logo machen deutlich: Das StadtRAD gehört nach Hamburg", sagte Ute Plambeck bei der Vorstellung der Leihräder. Rolf Lübke erläutert weiter: "Die Kunden müssen sich nur einmalig im Internet, telefonisch oder direkt am Entleihterminal registrieren. Danach kön-

nen sie jederzeit an einer der Stationen innerhalb von weniger als einer Minute ein Fahrrad ausleihen".

Ab April werden an allen S- und U-Bahnstationen im erweiterten Innenstadtbereich sowie in größeren Wohnquartieren, Geschäftsvierteln und an wichtigen Freizeit- und touristischen Einrichtungen Fahrradleihstationen eingerichtet. Im Erfolgsfall sollen in einer zweiten Stufe 2010 in einem erweiterten Gebiet weitere rund 40 Stationen mit insgesamt 500 Fahrrädern eingerichtet werden.

Dabei wird die erste halbe Stunde für die Nutzer kostenlos sein. Danach fällt eine Leihgebühr von zunächst vier Cent pro Minute an und ab der 61. Minute von acht Cent. Somit kann man für 1,20 Euro eine ganze Stunde unterwegs sein. HVV-Jahreskarteninhaber und Bahn-Card-Kunden zahlen drei bzw. sechs Cent je Minute. Der Höchstpreis pro Tag beträgt 12 Euro.

**Anmeldung:** einmalig im Internet, per Telefon oder direkt an einem der Entleihterminal

**Bezahlung:** Kreditkarte oder EC-Lastschriftverfahren

**Errichtung der Terminals:** ab April 2009

**Start des Leihsystems:** Mitte Mai 2009